

DER GEEIGNETE TRAININGSPLATZ

Um ein **ecmobility** Fahrtraining durchzuführen, bedarf es einer passenden Trainingsfläche, die bestimmte Kriterien erfüllen muss, sodass ein reibungsloser Trainingsablauf gewährleistet werden kann.



Praxisnahes Training, kein Schleuderkurs

Sie möchten ein Fahrtraining von **ecmobility** durchführen und sind auf der Suche nach einem geeigneten Platz für die Fahrübungen? Fragen Sie auch Ihre Mitarbeitenden, am besten die, die täglich Ihre Fahrzeuge lenken, ob sie eine befestigte Freifläche in der umliegenden Gegend kennen.

Bitte geben Sie folgenden Hinweis an die Personen weiter, die Sie bezüglich geeigneter Trainingsörtlichkeiten ansprechen:

Das Fahrtraining ist kein Schleuderkurs für rasante „Fahrakrobaten“. Vielmehr ist es ein praxisnaher Lehrgang für Fahrerinnen und Fahrer, die im Arbeitsalltag häufig ein Kfz nutzen. Während des Fahrtrainings kommt es zu keiner erhöhten Lärmbelastung durch „aufheulende“ Motoren oder quietschende Reifen. Ebenso ist es in den vergangenen zehn Jahren zu keinerlei Beschädigungen der Übungsplätze gekommen.

Alle Fahrübungen finden im sogenannten Langsamfahrbereich statt. Mehrheitlich sind dies Übungen zum optimalen Parken und Rangieren von Fahrzeugen, um die üblichen Bagatellschäden zu vermeiden. Grundsätzlich reicht für die Fahrübungen ein befestigtes Gelände (gepflastert oder geteert) in der Größe von 25 x 40 Metern vollkommen aus.

Folgende Plätze haben wir bisher für Trainings genutzt:

- öffentliche Großparkplätze, Busparkplätze usw.
- Parkflächen bei Kirchen, Einrichtungen, Stadt- oder Gemeindehallen, Kongress- oder Konzerthallen und von Schulen (in den Ferien).

- Firmenparkplätze von Großbetrieben, Logistikzentren, Speditionen usw.
- Parkflächen von Sportstätten, Schwimmbädern oder Fußballstadien, wenn dort keine Veranstaltungen stattfinden
- Parkflächen von Gastronomiebetrieben, wenn diese ihren Ruhetag haben
- Parkflächen von Gastronomiebetrieben, die nur in den Abendstunden geöffnet haben (Eventbetriebe, Bowling-Center, Diskotheken etc.)
- der abgelegene Bereich der Parkplätze von großen Möbelhäusern oder Einkaufszentren
- Wendehammer von neuen bzw. ungenutzten Industriegebäuden
- Parkflächen von stillgelegten Firmen
- Plätze, auf denen Volksfeste, Jahrmärkte, Traditionsveranstaltungen usw. durchgeführt werden

Wir empfehlen, diese Fläche im Trainingszeitraum mit einem Absperrband gegen versehentliches Benutzen zu sichern.



**Mehr als „nur“
Versicherung!**



Unsere Spezialeinheit **ecmobility** bietet Ihnen vielfältige Leistungen aus dem Ökosystem Kraftfahrt.
www.ecclesia.de/mobility